

SUCHE

ANMELDEN



Chronik

Österreich

05.08.2019

Mehrere Tote bei Frontalkollision: Eltern und Kind starben

Der Unfall ereignete sich bei Mölbling, Bezirk St. Veit. Ein weiteres Kind wurde verletzt. Auch der Lenker des zweiten Wagens starb.

Vier Tote forderte ein schwerer Verkehrsunfall Montagnachmittag auf der Friesacher Straße (B317) bei Mölbling im Kärntner Bezirk St. Veit. Ein schwerverletztes Kind wurde mit dem Notarzthubschrauber RK1 ins LKH Klagenfurt geflogen.

Auf Bildern der Unfallstelle sind zwei Fahrzeuge zu sehen, die laut Zeugen frontal miteinander kollidiert sind. In einem der Autos soll sich laut KURIER-Informationen eine vierköpfige Familie befunden haben. Die Eltern und eines der Kinder kamen bei dem Zusammenstoß ums Leben.

Ein Insasse des zweiten Unfallautos starb, es dürfte sich dabei um den Lenker des Wagens handeln. Zwei weitere Fahrzeuge wurden von weggeschleuderten Wrackteilen

getroffen. Die Insassen dieser Wagen wurden jedoch nicht verletzt.

Wie es zu dem **Unfall** kommen konnte, ist derzeit noch Gegenstand von Ermittlungen. "Die ersten Zeugenaussagen sind erst zu verifizieren, da alle unter Schock gestanden sind. Die Beamte sichern akribisch Spuren, um die Unfallursache zu klären", sagte Rainer Dionisio, Sprecher der Landespolizeidirektion Kärnten.

Der Zusammenstoß ereignete sich gegen 13.30 Uhr und löste einen Großeinsatz der Rettungskräfte aus.

(kurier.at, Agenturen, kaz) | *Stand: 05.08.2019, 15:43*

